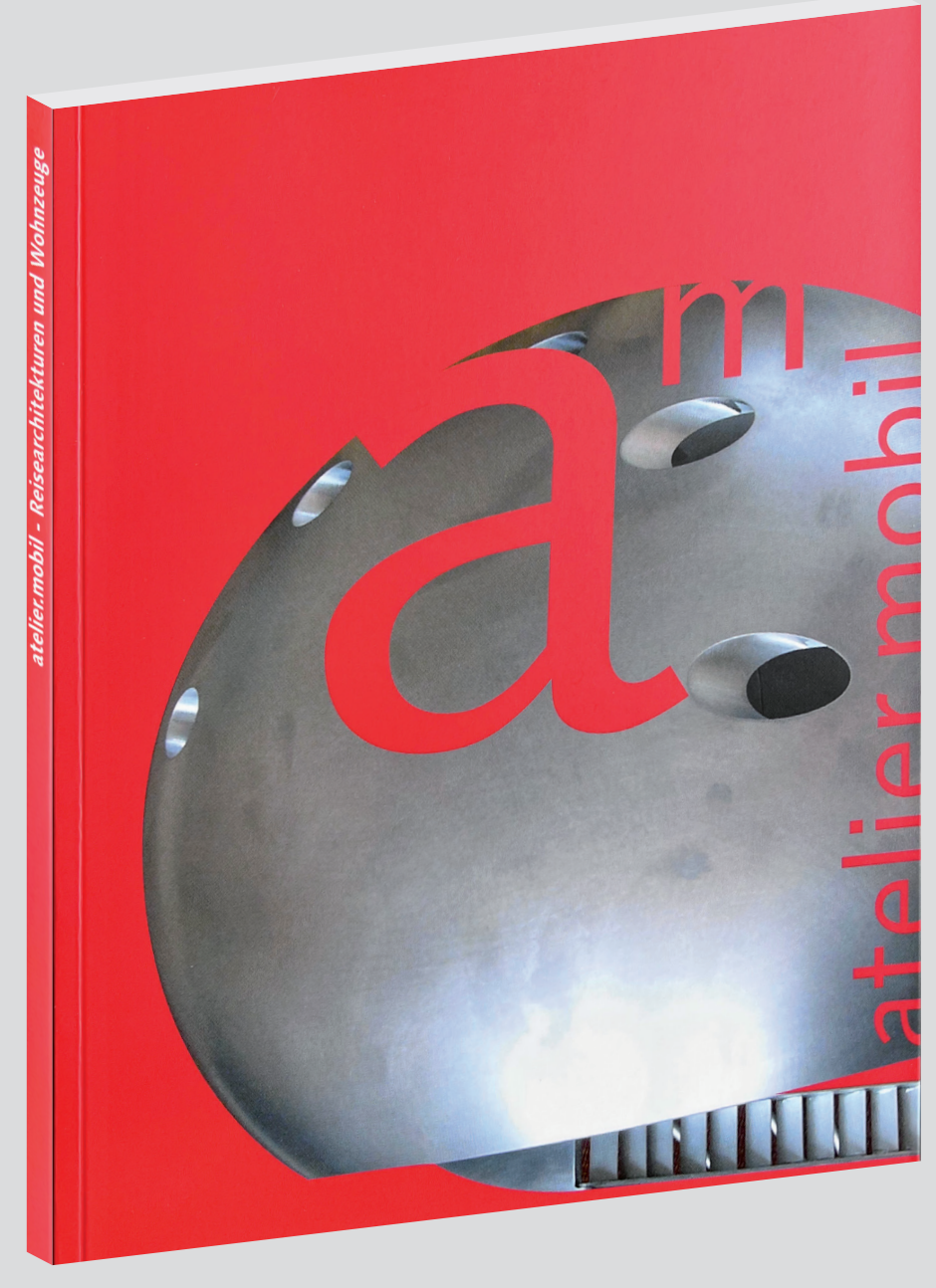


Nils Havermann untersucht in seiner Diplomarbeit von 2004 das *Atelier* als etablierte künstlerische Arbeits-, Wohn- und Lebensform im Modell für einen fiktiven *Probanden*, um allgemeine Parameter physiologisch wirksamer Raumqualitäten zu ermitteln – eine Architektur als maßgeschneiderte dritte Haut, die mit den beiden anderen korrespondiert. Am Beispiel von Sonnenstand und Tagesrhythmus werden in dem Experiment äußere und innere Zyklen so weit synchronisiert, dass ein idealer Zustand beispielhaft den jeweiligen Hauptfunktionen zugemessen werden kann.

Franziska Sack und Nora Steinhöfel nutzen in ihrer Diplomarbeit *Studie zum Wohnen in der Fremde* ihre individuellen Wohnbiografien zur Entwicklung eines Raumprogrammes für temporäres Wohnen. Die Ergebnisse sind auch in methodologischer Sicht als originäre Beiträge zur Metapher der Mobilität zu werten. Besondere Anerkennung verdient die anschauliche Aufbereitung erinnerter Wohnmuster und Grundrissprototypen in grafischer und modellhafter Form.

Beide Projekte sind in der Publikation *atelier.mobil* dokumentiert und waren (mit zahlreichen anderen) Gegenstand mehrerer Ausstellungsprojekte der Professur BFL.



**STIFTUNG
BAUKULTUR**

www.ARCHITEKTURMOBIL.de

Ausstellungsort: Kulturhof Krönbicken/Galerie Waldspeicher
Ausstellungsdauer: 03.06. – 02.07., Di-So 11-18 Uhr

Kuratoren:
Prof. Bernd Rudolf, Bauhaus-Universität/
Dekan Fak. Architektur
Prof. Joachim Deckert, Fachhochschule Erfurt/
Bereich Architektur

Weitere Infos: www.baukultur-thueringen.de
www.ARCHITEKTURMOBIL.de

Die Ausstellungen der Thüringer Stiftung Baukultur im Kulturhof Krönbicken sorgen schon seit einigen Jahren für hitzigen Gesprächsstoff in der Stadt und darüber hinaus und große Besucherzahlen auch überregional – erinnert sei an www.erfurt-am-wasser.de 2004 und www.erfurt-luecken-locken.de 2005.

In diesem Jahr stellen sich jedoch erstmals Studenten mit kreativen Ideen in die öffentliche Diskussion zu einem wiederum besessenen Thema. Betrieben wird unter Regie der Stiftung Baukultur und nach einem Konzept des wissenschaftlichen Kurators und Leitenden Prof. Frank Eckhardt, Soziologie der Globalisierung, zum Thema „Mobilität und Bewegung“ die Bauhaus-Universität Weimar und die Fachhochschule Erfurt. Dieses Projekt setzt sich mit den unterschiedlichen Aspekten der Schrumpfung der Städte in Bezug auf die Themen Wohnen und Mobilität, Infrastruktur und Verkehr auseinander. Gezeigt werden Diplomarbeiten der Bauhaus-Universität Weimar, Fakultät Architektur, zu den Themen Architektur, Architektur und Mobilität sowie die Ergebnisse aus einer Projektwoche der Fachhochschule Erfurt, Fachbereich Architektur, an der alle Jahrgänge des Fachbereiches unmittelbar vor der Ausstellung teilgenommen, wonach eine Jury die besten Arbeiten für die Präsentation auswählte.

Die betreuten Entwürfe an der Bauhaus-Universität Weimar setzen sich mit zeitgemäßem Wohnen, Arbeiten und den Lebensformen unter dem Aspekt der Mobilität in verschiedenen medialen Kommunikationsformen auseinander. Sie werden erstmals einem fachlich interessierten Publikum und der Öffentlichkeit unter dem Thema der Schrumpfung der Städte gezeigt.

Die Entwurfsergebnisse des Semesters in der Bauhaus-Universität Weimar werden durch thematisch angeordnete Diplomarbeiten ergänzt, die das globale Bild der Mobilität durch individuelle Sichten untersetzen.

Langfristig wird damit ein Forschungsschwerpunkt bedient, der die Verknüpfung zweier für das moderne Leben essentiellen Technologien – der Mobilität und der Mobilität in der Stadt der Zukunft – thematisiert. Das private Auto und die Mobilität und breite Synonymie für die Definition der Freizeitgrade einer Gesellschaft. Das Auto als bewegter urbaner Raum wird zum Vorbild für weitere private Räume im globalen Kontext. In der Ausstellung werden sich thematische Bezüge zu den Leitbildern „Wohnmobil“, „imobil“, „Transmobil“ und „Raummobil“ wieder.

Die Ausstellung www.ARCHITEKTURMOBIL.de ist damit der 3. Teil der Ausstellungsreihe zum Stadtbau in Thüringen, insbesondere zum Stadtbau in der Landeshauptstadt Erfurt.

